

Niederschrift von der gemeinsamen Sitzung der EE-Sparten Geflügel und Tauben am 15.09.2001 in Düdelingen/L

Beginn: 14,30 Uhr

Tagesordnung:

1. Gibt es Überschneidungen?
2. Betreuung durch welche Sparte?
3. Gemeinsame Lösung

Zu Top.1

Der Vorsitzende der ESK-G Urs Lochmann begrüßte alle Teilnehmer herzlich. Er bringt sein Bedauern zum Ausdruck, dass der Vorstand der Sparte Tauben nicht vertreten war. Die gemeinsame Sitzung wurde anberaumt, um Klarheit in die Verantwortlichkeiten der beiden Sparten für das Ziergeflügel zu bringen.

Nach dem § 3.1 der Statuten der EE ist die Zucht und Haltung von Wild und Ziergeflügel zu fördern. Entsprechend § 12.1 sind für das Ziergeflügel die Sparten Geflügel u. Tauben zuständig. Die Vertreter der einzelnen Länder nehmen wie folgt Stellung: Belgien: Es gibt einen eigenen Verband für Ziergeflügel. In der EE sollte eine eigene Sparte gebildet werden, da das Ziergeflügel bisher stiefmütterlich behandelt wurde.

In Österreich ist das Ziergeflügel, außer Wachteln und Ziertauben, beim Geflügel angesiedelt. Kaum Ziergeflügel gibt es in Luxemburg, auch keine Organisation. Alles Ziergeflügel wird in den Niederlanden von der Sparte Geflügel betreut. Ein eigener Verband für Ziergeflügel besteht in Dänemark. In Norwegen und Schweden ist es beim Geflügel.

In Ungarn arbeitet ein selbständiger Verband für nicht domestiziertes Ziergeflügel. Ein Verband der Exotenzüchter existiert in der Slowakei. Hühner- und Entenvögel werden in der Schweiz von der Sparte Geflügel betreut. Mutationen werden für die Ausstellung nicht zugelassen. In Deutschland wird das Ziergeflügel (Hühner-, Entenvögel und Ziertauben) vom VZJ im BDRG betreut, für Mutationen wurde ein Zulassungsverfahren eingeführt. Da offensichtlich eine nicht unbeträchtliche Zahl von Ziergeflügelzüchtern in Europa in der EE noch nicht integriert ist sprachen sich mehrere Teilnehmer für eine eigene Sparte aus.

Zu Top. 2

W. Littau erklärte, das Präsidium der EE sei der Meinung, wegen der Kosten keine neue Sektion Ziergeflügel zu bilden.

Zu Top. 3

Als Kompromiss schlägt W. Littau vor, eine AG Ziergeflügel angegliedert an die Sparte Geflügel mit gesonderter Standardkommission für Ziergeflügel zu schaffen. Diesem Kompromiss wird zugestimmt.

Ende: 15,30 Uhr

Dietmar Kleditsch, Sekretär Sparte Geflügel